





**Begründung:**

Mit dem Inkrafttreten des Landesentwicklungsplanes Berlin-Brandenburg (LEP B-B) am 15. Mai 2009 ist das raumordnerische System zur Steuerung der Daseinsvorsorge grundlegend neu strukturiert worden. 46 Mittelbereiche bilden seitdem den räumlichen Bezugsrahmen zur Organisation der Daseinsvorsorge des gehobenen Bedarfes, d.h. von Einrichtungen und Dienstleistungsangeboten, welche nicht in jeder Gemeinde vorgehalten werden können. Die Mittelbereiche umfassen jeweils den funktionstragenden Zentralen Ort und die Gemeinden des Verflechtungsbereiches, wobei der funktionstragende Ort ein Oberzentrum, ein Mittelzentrum oder ein aus zwei Kommunen bestehendes funktionsteiliges Mittelzentrum ist.

Als Anregung für die Weiterentwicklung der interkommunalen Zusammenarbeit in den Mittelbereichen hat das LBV, Dezernat Raumberechnung, im Auftrag des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft Mittelbereichsprofile erarbeitet. Das Tabellen- und Kartenmaterial ist eine Aufbereitung von Strukturdaten u. a. aus den Bereichen Bevölkerungsentwicklung und -vorausschätzung, Beschäftigung und Arbeitsmarkt sowie Infrastrukturausstattung. Grundlage für die hier vorliegende Veröffentlichung waren u. a. Daten des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg und der Bevölkerungsvorausschätzung des LBV. Die Daten liegen zum einheitlichen Gebietsstand 01.01.2009 vor und wurden teilweise zu Indikatoren verdichtet, die einen besseren Vergleich der Raumeinheiten in den Mittelbereichen ermöglichen.

---

Amtsleiter

Abgestimmt mit:

---

Marek Wöller-Beetz

Erster Beigeordneter/ Kämmerer

---

Dr. Andreas Heinrich

Zweiter Beigeordneter

---

Hendrik Sommer

Bürgermeister